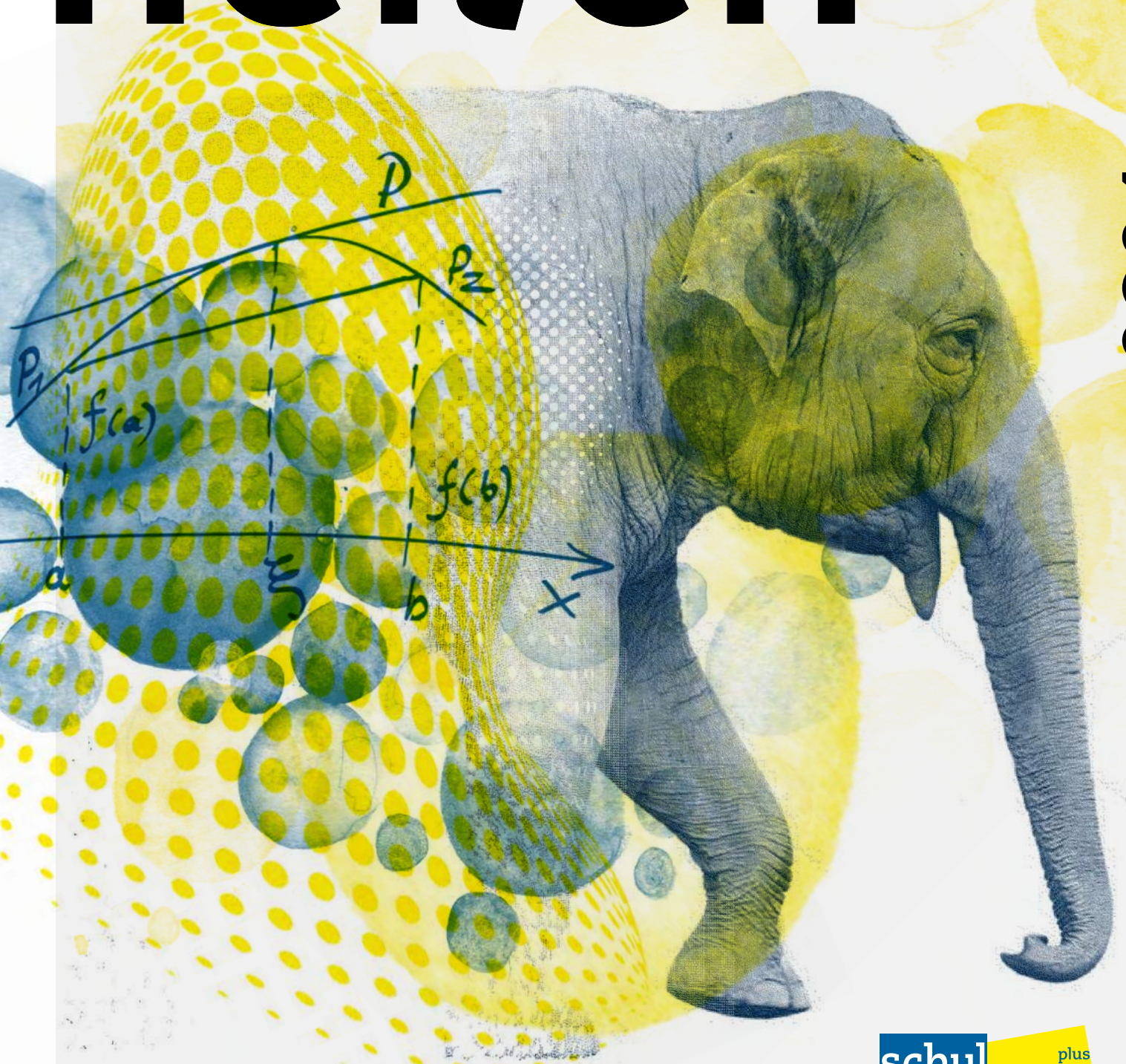


# Neuheiten

2024



**schul** plus  
verlag



# UNSERE VERANSTALTUNGEN 2024

Save  
the  
date!

Der Schulverlag plus führt bereits im dritten Jahr Tagungen durch. Die letztjährigen Veranstaltungen waren teilweise rasch ausgebucht, reserviere schon jetzt deinen Platz!

Tagung für Lehrpersonen  
1. Zyklus  
8. Juni 2024



Tagung für Lehrpersonen  
2. Zyklus  
4. Mai 2024



Tagung für Schulleitende  
15. Mai 2024



7. Fachtagung WAH  
9. November 2024



Der  
Schulverlag  
plus  
unterwegs

Wir freuen uns,  
dich an einer  
der Ausstellungen  
und Messen  
persönlich zu  
begrüssen.

(Änderungen vorbehalten)

SWiSE, Luzern 16. März 2024

DaZ-Tagung, Chur 16. März 2024

VSL BERN Tagung, Bern 24. Mai 2024

TKHL Jahrestagung, Berg TG 29. Mai 2024

magistra 2024, Solothurn 9. bis 18. Juli 2024

DaZ-Tagung, Winterthur 23. Oktober 2024

DaZ-Tagung, Winterthur 13. November 2024

VSLCH Tagung, Spreitenbach 19. November 2024

**Es ist uns eine grosse Freude, dir die aktuelle Ausgabe der Schulverlag plus Neuheitenbroschüre präsentieren zu dürfen. In der heutigen schnelllebigen Welt ist der Bildungsbereich einem steten Wandel unterworfen und wir beim Schulverlag plus sind stolz darauf, dir immer wieder zeitgemässe und innovative Lehrmaterialien zu bieten.**

**In dieser Broschüre findest du eine Vielzahl von interessanten Neuheiten, die darauf abzielen, den Unterricht effektiv und spannend zu gestalten. Wir verstehen die Herausforderungen, vor denen Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler sowie Eltern stehen, und haben daher sorgfältig ausgewählte Ressourcen zusammengestellt, die nicht nur bei der Unterrichtsplanung helfen, sondern auch den Lernprozess der Schülerinnen und Schüler unterstützen.**

**Ein besonderes Highlight dieser Ausgabe ist unser Fokus auf digitale Lerninstrumente. Neue Technologien ermöglichen es, Bildung auf eine Weise zu gestalten, die vor wenigen Jahren noch undenkbar war. Entdecke interaktive Lernplattformen sowie hybride und rein digitale Lehr- und Lernmittel, die das Lernen nicht nur effizienter, sondern auch unterhaltsamer machen.**

**Aber natürlich vergessen wir die bewährten Methoden nicht. Unsere Autorinnen und Autoren sowie Expertinnen und Experten haben mit grosser Sorgfalt bewährte Lehrmittel entwickelt, die nach wie vor einen unschätzbaren Beitrag zum Bildungsprozess leisten. Es ist uns wichtig, eine ausgewogene Mischung aus bewährten und modernen Ansätzen zu präsentieren, um den Bedürfnissen aller Lehrpersonen und Lernenden gerecht zu werden.**

**Wir laden dich ein, in dieser Broschüre zu stöbern und dich von innovativen Ideen und bewährten Konzepten inspirieren zu lassen. Wir möchten dazu beitragen, das Lernen für Schülerinnen und Schüler zu einer aufregenden Reise zu machen.**



**Vielen Dank für dein Vertrauen in den Schulverlag plus.  
Wir freuen uns darauf, dich auf deiner Bildungsreise zu begleiten.**

**Annika Bieri-Hecht, Projektleiterin Marketing**

[Annika.Bieri@schulverlag.ch](mailto:Annika.Bieri@schulverlag.ch)

## **EINLOGGEN UND SPAREN**

Der Schulverlag plus gewährt Schulen und Lehrpersonen einen grosszügigen Rabatt von 25 % auf zahlreiche unserer eigener Printlehrmittel, Preisänderungen vorbehalten, Stand: Januar 2024.

# SPRACHWELT 1

## Freude am Lernen mit SPRACHWELT 1

Seit 2021 ist SPRACHWELT 1 erfolgreich in den Schulen im Einsatz. Wie sieht der Praxisalltag mit dem Zykluslehrmittel aus und welche Erfahrungen machen Lehrpersonen? Simone Boss, Klassenlehrerin einer 1./2. Klasse im solothurnischen Aeschi, gewährt uns einen Einblick.

### Struktur und Offenheit

Die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klasse der Schule Aeschi sitzen im Kreis und halten das Arbeitsheft *Mumins Abenteuer* in den Händen. An der Tafel hängen Fotografien der finnisch-schwedischen Künstlerin Tove Jansson. In der kommenden Unterrichtssequenz werden sich die Kinder in niveaudurchmischten Gruppen mit dem Leben der Erfinderin der Geschichte *Mumin sucht die kleine Mü* auseinandersetzen.

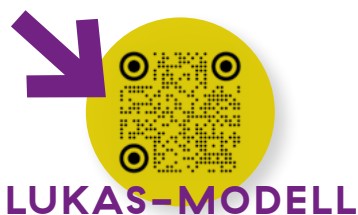
«Bildet Forschungsteams mit jeweils einem Kind, das gut lesen kann und einem Kind, das gut zuhören oder einzelne Wörter schon lesen kann», fordert Simone Boss ihre Schülerinnen und Schüler auf. Die Aufgabe ist Teil der Spiel- und Lernwelt *Mumins Abenteuer*, in der sich die Kinder mit der literarischen Form der Abenteuergeschichte beschäftigen.

Simone Boss ist begeistert von den Spiel- und Lernwelten in SPRACHWELT 1. «Sie bieten unglaublich viele Möglichkeiten, um einzutauchen und zu verweilen. Der modulare Aufbau entspricht mir sehr. Das LUKAS-Modell\* bietet Struktur und lässt dennoch grossen Spielraum für eigene Ideen zu. Die Materialien sind so aufgebaut, dass sie die Kinder weder über- noch unterfordern. Ich muss viel weniger Aufwand betreiben, um allen Lern- und Entwicklungsständen gerecht zu werden, da das Lehrmittel diese bereits berücksichtigt.»





**\* Luzerner Prozessmodell  
zur Entwicklung von  
kompetenzorientierten  
Aufgabensets**



## Vielfalt leben – unterschiedlich lernen

Inzwischen haben sich die Kinder in ihren Forschungsteams im Schulzimmer und im angrenzenden Gruppenraum verteilt. Es stehen Texte zu Tove Jansson in unterschiedlichen Niveaus zur Verfügung. Die Kinder lesen einander vor oder wagen sich mit dem Lesepeil an schwierigere Texte.

Den unterschiedlichen Lern- und Entwicklungsständen einer Klasse gerecht zu werden, fordert Lehrpersonen jeden Tag neu. Auch Simone Boss stellt sich regelmässig die Frage, ob und wie sie alle Bedürfnisse befriedigen kann. Seit sie mit SPRACHWELT 1 unterrichtet, finde sie Antworten auf diese Frage. «Es gibt beispielsweise Kinder, die wöchentlich drei Bücher aus der Bibliothek holen und lesen. Andere nehmen zwar ein Buch mit, weil es ihnen Freude bereitet, bringen es aber ungelesen wieder zurück. Die Spiel- und Lernwelt *Bücherwelt*–*Bücherzeit* kann diese grosse Spannweite wunderbar auffangen. Die Kinder sollen nicht möglichst rasch lesen lernen, sondern werden mit Fragen wie «Was ist eine Leseratte?» oder «Wer hat dieses Buch geschrieben?» zum Lesen angeregt. Die intrinsische Motivation meiner Schülerinnen und Schüler, mit den Materialien von SPRACHWELT 1 zu lernen, ist enorm hoch, was mir die Sicherheit gibt, dass alle ihren Weg gehen werden.»

Einige Kinder haben begonnen, im Arbeitsheft die Seite über Tove Jansson und ihre Vorlieben zu gestalten. Im Gruppenraum schneiden zwei Mädchen Bilder der Künstlerin aus und diskutieren, wer sonst noch auf den Bildern abgebildet ist. «Das ist Astrid Lindgren, die kenne ich.» Andere diskutieren über ihre eigenen Vorlieben und schreiben sie ins Heft. Die Arbeit an der gehaltvollen Aufgabe lässt viel Raum für eine umfassende Auseinandersetzung mit der Autorin und ihrer Mumin-Geschichte.

«Das Verweilen regt die Kinder immer wieder von Neuem an und weckt Neugier. Wir Lehrpersonen sind oft mit der Angst konfrontiert, dass die Schülerinnen und Schüler zu wenig lernen, dass wir mit dem Unterrichtsstoff nicht durchkommen und schneller vorwärtskommen müssen. SPRACHWELT 1 zeigt mir, dass ich in den Spiel- und Lernwelten verweilen darf. Das gibt mir Sicherheit und Vertrauen.» →



**Alters- und entwicklungs-  
durchmischter Unterricht mit  
SPRACHWELT 1**

**Hier kannst  
du SPRACHWELT 1  
direkt bestellen.**



[schulverlag.ch/89891](https://schulverlag.ch/89891)

## Ein Lehrmittel für den Kindergarten?

SPRACHWELT 1 orientiert sich an der zyklischen Struktur des Lehrplans 21 und bezieht somit den Kindergarten mit ein. Das Lehrmittel berücksichtigt in den Spiel- und Lernangeboten die neun entwicklungsorientierten Zugänge und bietet Materialien, die einen fließenden Übergang vom Kindergarten in die Schule ermöglichen. Dennoch wird SPRACHWELT 1 im Kindergarten eher zurückhaltend eingesetzt. Noch immer ist die Angst vor einer Verschulung gross. Simone Boss, die über 18 Jahre als Kindergartenlehrperson tätig war, teilt diese Bedenken nicht. «SPRACHWELT 1 wird einfach auch den Kindergartenkindern gerecht, die eigentlich bereits schulreif wären. Natürlich kann man diese Kinder auch mit anderen Mitteln fördern, aber SPRACHWELT 1 holt sie besonders gut ab.»

SPRACHWELT 1 wendet sich mit seiner Offenheit und gleichzeitigen Strukturiertheit der Materialien ab von kleinschrittig vorgegebenen Lernpfaden hin zu Spiel- und Lernfeldern, welche die unterschiedlichen Kompetenzniveaus einer Klasse berücksichtigen. «Mir ist das enorm wichtig, denn wir müssen uns definitiv vom Gedanken verabschieden, dass wir alle Kinder gleichzeitig an einem Punkt abholen und an einen anderen Punkt bringen können», meint Simone Boss.

Nicht nur für die Kinder sieht Simone Boss Vorteile im Einsatz im Kindergarten, sie betont auch die Stärkung des Zyklusgedankens aufgrund der vermehrten Zusammenarbeit im Team. «Wir können uns gegenseitig unterstützen und sprechen dieselbe Sprache.»



## Sprachliche Kompetenzen mit Freude erweitern

Die Zyklusstruktur war ausschlaggebend für Simone Boss' Entscheid, mit dem Lehrmittel zu arbeiten.

«Endlich ist ein Lehrmittel auf dem Markt, das den ganzen Zyklus im Fokus hat. Bisher musste ich für den Unterricht in einer Mehrjahrgangsklasse mehrere Lehrmittel anschaffen, um unterrichten zu können. Der Unterricht verlief dadurch immer getrennt, die Vorbereitungsarbeit war umständlich.» Auch die grafische Gestaltung des Lehrmittels habe zum Entscheid, mit SPRACHWELT 1 zu arbeiten, beigetragen. «Die dezenten ruhigen Farben und die nicht überfüllten Seiten in den Arbeitsheften überzeugen mich sehr.»

Zum Schluss der Unterrichtssequenz sitzen alle Kinder erneut im Kreis und erzählen, was sie über Tove Jansson erfahren haben. «Sie hat mit ihren Mumin-Geschichten die Menschen getröstet», meint Liam. Yuna weiss nun, dass Tove Jansson gerne am Strand war und wilde Stürme liebte. Luana kann sogar auf Finnisch bis drei zählen: «yksi, kaksi, kolme».

Abschliessend gibt Simone Boss Tipps, wie sich die Kinder weitere Informationen zu Tove Jansson beschaffen können. Die Freude auf die nächste Sequenz mit Mumin's Abenteuer scheint gross zu sein – eine gute Voraussetzung, um sprachliche Kompetenzen aufzubauen und zu erweitern. Das sieht auch Simone Boss so:

«Wissen und Können lassen sich nicht in ein Kind hineinpressen. Wir Lehrpersonen müssen Umgebungen schaffen, die Freude am Lernen wecken, dann springen die Kinder von selbst auf den Zug auf. Kinder sind so, und darauf vertraue ich. SPRACHWELT 1 unterstützt mich dabei sehr!» //



# SPRACHWELT 2

## Gemeinsam unterwegs mit SPRACHWELT 2

Ariana Keller, Klassenlehrerin einer 3. bis 6. Klasse im bernischen Mattstetten, unterrichtet seit Sommer 2023 mit SPRACHWELT 2. Sie gibt uns einen Einblick in ihren Unterricht und erzählt von ihren Erfahrungen mit dem Zykluslehrmittel.

Das Schulzimmer von Ariana Keller ist hell und bunt. Die Schülerinnen und Schüler sitzen an Gruppentischen, das Leitbild der Schule «MIR HÄBE SORG» hängt in grossen Buchstaben an der Wand. Die heutige Deutschstunde steht im Zeichen der Lernwelt «Klassiker – alte Bücher neu entdecken». In der gehaltvollen Aufgabe «Mein Klassiker» stehen das individuelle Aussuchen, das Lesen und das Präsentieren eines Kinder- und Jugendbuchklassikers im Zentrum.

Zu Beginn der Stunde werden im Klassengespräch die Hausaufgaben ausgewertet: Die Schülerinnen und Schüler mussten Personen in ihrem privaten Umfeld befragen: *Welche Buchtitel und welche Autorinnen und Autoren kennt ihr?*

Im Anschluss sollen die Schülerinnen und Schüler eine Präsentationsform auswählen, mit welcher sie ihren Klassiker den anderen vorstellen möchten. Ist es ein Buchplakat oder doch eher eine Lesekiste? Vielleicht sogar ein Vortrag? Eine Entscheidungshilfe bietet das Arbeitsheft. Bevor mit den Präsentationsvorbereitungen begonnen werden kann, suchen sich die Schülerinnen und Schüler einen Platz im Schulzimmer oder im angrenzenden Gruppenraum, um in ihren Büchern, die sie ein paar Tage zuvor in der Bibliothek ausgewählt haben, zu lesen.



**Ariana Keller,  
Klassenlehrerin**





## SPRACHWELT 2

«Deutsch ist nicht mein Lieblingsfach.  
Aber ich mache es gerne, weil ich gerne lese.  
Mit SPRACHWELT kann man lesen.  
Das finde ich toll.»

Samuel M., 3. Klasse



**Schulverlag plus: Du warst im Erprobungsteam von SPRACHWELT 2 als «Critical Friend» mit dabei.**

**Was hat dich dazu bewogen, bei der Erprobung mitzumachen?**

*Ariana Keller:* Da ich schon seit mehreren Jahren einen ganzen Zyklus unterrichte, war ich sehr erfreut über die Nachricht, dass ein Zykluslehrmittel entsteht. Ich war neugierig und packte die Chance am Schopf, bereits während der Entwicklung einen Einblick in die Materialien zu bekommen.

**Was war ausschlaggebend, dass du SPRACHWELT 2, jetzt wo es auf dem Markt ist, nun auch tatsächlich im Unterricht einsetzt?**

Meine Stellenpartnerin und ich haben gemeinsam entschieden. Wir fühlen uns durch die Zyklusstruktur des Lehrmittels abgeholt. Sie erleichtert uns einerseits die Vorbereitung, andererseits spüren wir einen grösseren Zusammenhalt innerhalb der Klasse, weil wir mit allen Schülerinnen und Schülern an einem Thema arbeiten können.

**Siehst du noch weitere Vorteile in der Zyklusstruktur des Lehrmittels?**

Wir können mit der ganzen Klasse gemeinsam unterwegs sein. Alle Schülerinnen und Schüler fühlen sich ange-

sprochen und sie spüren untereinander viele Gemeinsamkeiten. Das war bisher nicht der Fall, weil sie an unterschiedlichen Themen arbeiten mussten. SPRACHWELT 2 verringert zudem meinen Vorbereitungsaufwand, weil ich ein Thema für alle vier Stufen niveaudifferenziert vorbereiten kann. Mit dem digitalen Angebot kann zusätzlich differenziert und individuell gearbeitet werden. SPRACHWELT 2 kommt den unterschiedlichen Lern- und Entwicklungsständen sehr entgegen.

**Eignet sich SPRACHWELT 2 aus deiner Sicht vor allem für Mehrjahrgangsklassen?**

Auf jeder Zielstufe, egal ob Jahrgangs- oder Mehrjahrgangsklasse, gibt es unterschiedliche Niveaus. Das Lehrmittel eignet sich sehr für den entwicklungs-durchmischten Unterricht und kann darum gut auch in Jahrgangsklassen eingesetzt werden.

**Welche Herausforderungen birgt das Lehrmittel?**

Gerade bei einem Neueinstieg ist es schwierig, sich mit der grossen Material- und Informationsmenge zurechtzufinden. Es ist wichtig, dass man sich immer wieder bewusst macht, dass das Lehrmittel Materialien für vier Jahre





## SPRACHWELT 2

«**SPRACHWELT 2 kommt den unterschiedlichen Lern- und Entwicklungsständen sehr entgegen.**»

Ariana Keller

Unterricht anbietet und man am Anfang gar nicht alles erfassen kann. Ich gehe Schritt für Schritt vorwärts.

**Du beschreibst die Fülle an Inhalten und an Informationen. Wie packst du das Vorbereiten des Unterrichts mit SPRACHWELT 2 an?**

Wir besuchen im Team einen SPRACHWELT 2 Begleitkurs, der von der PH Bern angeboten wird. Dort erhalten wir viele wertvolle Tipps zur Vorbereitung, Durchführung und Auswertung des Unterrichts. Zudem unterrichte ich das Fach Deutsch gemeinsam mit meiner Stellenpartnerin und der Heilpädagogin. Das Lehrmittel eignet sich sehr gut dazu, den Unterricht aufzuteilen ohne grosse Absprachen treffen zu müssen. Ich befasse mich mit den Lernwelten, währenddem meine Teamkollegin das Arbeitsheft *Sprache erforschen* erarbeitet. So kann ich mich auf einen Bereich fokussieren. Ich bin neugierig, lese im *filRouge*, klicke mich durch, probiere aus, suche und finde. Dabei entdecke ich immer wieder Neues und schlussendlich setzt sich immer alles zusammen.

**Wie gut unterstützt dich SPRACHWELT 2 beim Fördern, Beobachten und Beurteilen der Schülerinnen und Schüler?** Mich beeindruckt, dass die überfachlichen Kompetenzen und die Methodenkompetenzen so gut in den Deutschunterricht einfließen. Schülerinnen und Schüler

begegnen diesen im Lehrmittel stetig und lernen dadurch, sich selbst und ihr Lernen einzuschätzen, sich zu organisieren und selbstständiger zu werden. Das ist unglaublich wichtig und wertvoll. Das Arbeitsheft *Strategien und Methoden* kann fächerübergreifend eingesetzt werden. Ich setze es zum Beispiel auch im NMG-Unterricht ein.

**Was begeistert dich besonders an SPRACHWELT 2?**

Dass wir in grössere Themen eintauchen können. Es gibt uns die Möglichkeit zu verweilen und das Thema niveaudifferenziert und mehrperspektivisch zu beleuchten. Endlich fliesst auch die Literatur in ein Lehrmittel mit ein. Bisher musste ich diesbezüglich viel selber «erfinden». Zudem sind die Themen für die Schülerinnen und Schüler sehr ansprechend und auch die Gestaltung trägt viel dazu bei, dass sie gerne mit SPRACHWELT 2 arbeiten.

**Was möchtest du anderen Lehrpersonen für die Arbeit mit SPRACHWELT 2 mitgeben?**

Das Lehrmittel ist toll. Es ist wichtig, sich bewusst zu machen, dass jedes Lehrmittel am Anfang viel Aufwand birgt. Lehrpersonen, die erstmals mit SPRACHWELT 2 arbeiten, dürfen sich ruhig die Zeit nehmen, um hineinzuwachsen. Man darf mutig sein und ausprobieren und sich allenfalls auch Hilfe holen. //



**Hier kannst du SPRACHWELT 2 direkt bestellen.**



[schulverlag.ch/90108](https://schulverlag.ch/90108)



**Schülerinnen und Schüler der 3.– 6. Klasse arbeiten gemeinsam an der Lernwelt Klassiker – alte Bücher neu entdecken.**

# RIVA

## Virtuelles Lernen geht auch einfach

Der Schulverlag experimentierte in den letzten Jahren viel und konnte wertvolle Erfahrungen sammeln, was bei digitalen Lehrmitteln gut oder weniger gut funktioniert. Die Erkenntnisse bewogen uns dazu, eine eigene Lehr- und Lernplattform zu entwickeln, die unserem Lehr- und Lernverständnis entspricht.

Der Name RIVA steht für Responsiv, Individualisierbar, Vielseitig und Adaptiv. Die Plattform ist das Produkt jahrelanger Auseinandersetzung mit Lehr- und Lernerfahrungen in unterschiedlichen Fachbereichen, auf unterschiedlichen Niveaus und mit verschiedenen Altersgruppen. Die Plattform erfüllt drei Grundanforderungen:

### Einfacher Zugang

Lernende im 1. und im 2. Zyklus sind mit den gängigen Office-Anwendungen und mit bestehenden Lernapplikationen oftmals überfordert. *Wo muss ich nun klicken, damit ich weiterkomme? Was bedeutet dieses Symbol?* Das hat zur Folge, dass die Kinder frustriert sind und Lehrpersonen IT-Support leisten müssen, statt sich auf den Unterricht konzentrieren zu können. Bei RIVA haben wir uns immer wieder folgende Fragen gestellt: Braucht es diese Funktion wirklich? Können wir das nicht einfacher machen?

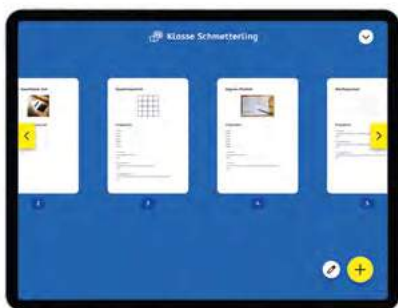
Bei der Entwicklung reduzierten wir die Benutzeroberfläche auf das absolute Minimum, sodass die Kinder nicht von überflüssigen Elementen abgelenkt werden. Wir testeten die Benutzererfahrung mit unterschiedlichen Testklassen und liessen sämtliche Feedbacks in die Weiterentwicklung einfließen. Am Schluss konnten Kinder aus der zweiten Klasse mit RIVA arbeiten, ohne eine umfassende Einführung erhalten zu haben.

### Feedback und Hilfe vom schlaunen Panda

Die Lernenden erhalten in RIVA Hilfe vom interaktiven Panda, der sie durch die Aufgaben führt. Der Panda lobt, wenn etwas richtig gemacht wird, er ermutigt, es nochmals zu versuchen, und er hilft, falls Fragen aufkommen. Er weiss, an welcher Aufgabe gerade gearbeitet wird und bietet Hilfestellungen in Form von Hinweisen, Anleitungen oder einfachen Tipps zum jeweiligen Aufgabenschritt an.



## Das Scribblebook – einfache Arbeitswerkzeuge mit hohem Spassfaktor



Unter digitalem Lernen verstehen wir mehr als eine Sequenz von Multiple-Choice-Aufgaben. Lerninhalte können am besten gespeichert werden, wenn sie in einem neuen Kontext angewendet werden können. Lernende brauchen Werkzeuge, um Arbeitsergebnisse zu dokumentieren, mit Bestehendem zu verknüpfen und zu präsentieren. Dafür bietet RIVA das Scribblebook – ein digitales Arbeitsheft, in dem die Lernenden ihre Lernfortschritte dokumentieren und untereinander austauschen können. Im Unterschied zur Office-Palette oder anderen digitalen Textverarbeitungsprogrammen ist das Scribblebook bewusst einfach gehalten und orientiert sich am analogen Schulheft. Es ist jederzeit aufrufbar und Inhalte können mit anderen geteilt werden.

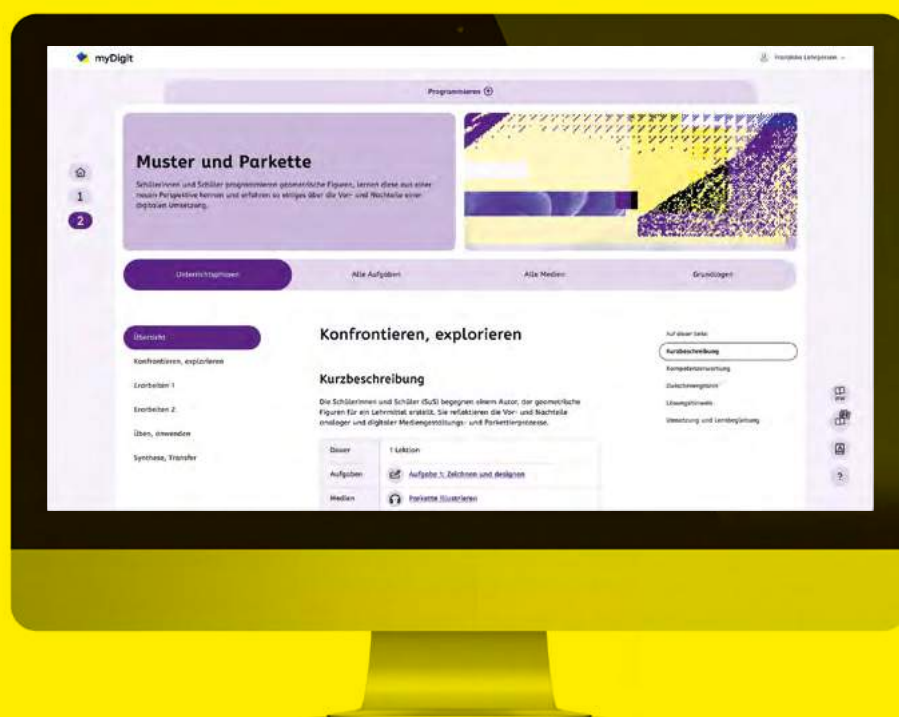
### Du möchtest uns bei der Entwicklung von myDigit unterstützen?

Sende uns eine E-Mail an:

→ [info@schulverlag.ch](mailto:info@schulverlag.ch)

In den kommenden Monaten und Jahren werden wir als Schulverlag unser Engagement in der digitalen Welt ausbauen und weiterentwickeln. Gleichzeitig entwickeln wir die Plattform entlang der Kundenwünsche kontinuierlich weiter. Wir sind also auch auf dein Feedback angewiesen.

Das erste Lehrmittel, das auf RIVA erscheint, ist «myDigit» für den Bereich «Medien und Informatik»



MEHR INFOS



mydigit.ch

# MYDIGIT

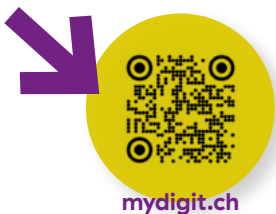
## Preise:

In der Beta-Version steht myDigit kostenlos zur Verfügung.

## Einführungspreis für das Schuljahr 2024/2025:

LP-Lizenz: CHF 20.00 (jährlich)

SuS-Lizenz: CHF 5.00 (jährlich)



Im pädagogischen Kontext bezieht sich «Scaffold» auf die strukturierte Unterstützung, die Lehrkräfte bieten, um Lernende bei der Entwicklung neuer Fähigkeiten oder beim Verständnis komplexer Konzepte zu unterstützen.

## Einsteigen, wohlfühlen, abheben

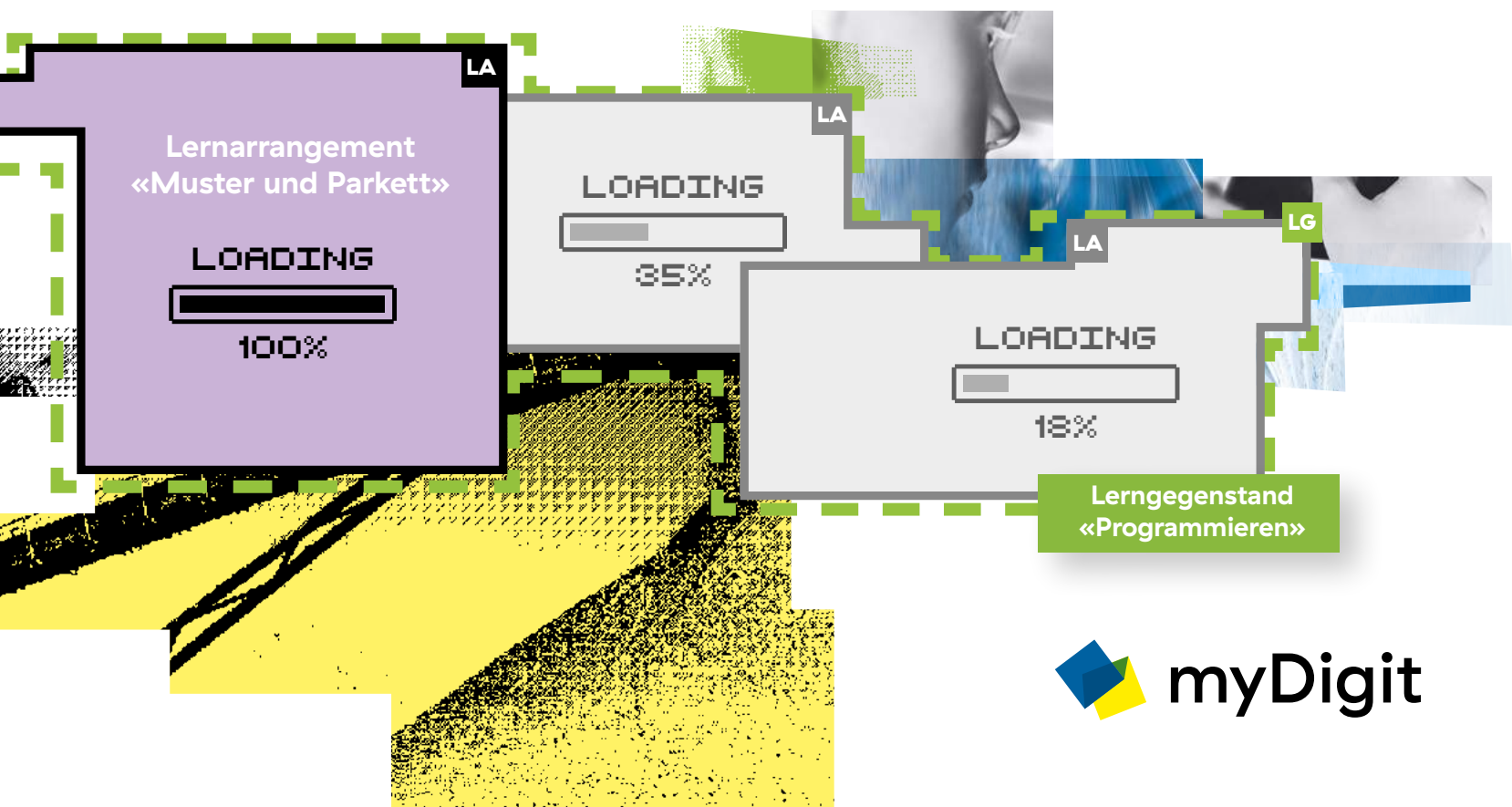
Auf das Schuljahr 2024/25 hin erscheint im Schulverlag die Lernwelt myDigit für das Modul **Medien und Informatik (MI)**.

Egal, ob du noch wenig Erfahrung beim Unterrichten im MI hast oder schon mit deinen Schülerinnen und Schülern programmierst: myDigit bietet dir zugleich **Struktur** und **Gestaltungsspielraum**. Und das Beste ist: Du kannst mit myDigit fächerverbindend unterrichten.

Die ersten beiden Lernarrangements «**Muster und Parkett**» (Lerngegenstand «Programmieren») und «**Mein digitaler Assistent**» (Lerngegenstand «Künstliche Intelligenz») stehen kostenlos in einer ersten Beta-Version für den Praxistest bereit.

Ab Sommer 2024 verfügt myDigit über Tools zu den Anwendungskompetenzen und zeigt auf, mit welchen Themen und Inhalten aus anderen Fachbereichen du diese einführen kannst und wo deine Schülerinnen und Schüler diese üben und anwenden können.

Die Plattform für Schülerinnen und Schüler von myDigit bietet Scaffolds\*, sodass alle Lernenden ihren Vorkenntnissen und Fähigkeiten entsprechend individuell und selbstständig arbeiten können. Der Panda gibt bei Bedarf Tipps auf unterschiedlichen Niveaus. Der filRouge für Lehrpersonen beschreibt den Unterrichtsablauf, vermittelt Hintergrundinformationen und beschreibt formative und summative Beurteilungsanlässe.



# GOGO BOT

## Preise:

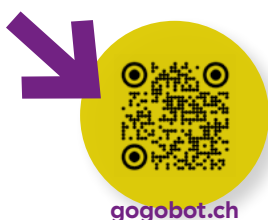
In der Beta-Version steht der GoGoBot kostenlos zur Verfügung.

## Ab Frühling 2024:

**Basispaket für Lehrpersonen** CHF 15.00/Jahr

**Basispaket für Schülerinnen und Schüler** CHF 12.00/Jahr

**Add-Tokens-Paket** CHF 5.00/Jahr



[gogobot.ch](https://gogobot.ch)

## Auf 1000 Wegen zur smarten Unterrichtsidee

**Lehrmittelunabhängig:** GoGoBot ist ein lehrmittelunabhängiges Pilotprodukt, das von der Schulverlag Plus AG entwickelt wird. Der Bot generiert mit unserer Expertise und mithilfe von künstlicher Intelligenz – insbesondere der ChatGPT-Technologie – in kürzester Zeit Arbeitsblätter für den Unterricht oder Übungsmaterial für Schülerinnen und Schüler.

**Grenzenlos:** GoGoBot liefert unbegrenzt Übungsmaterial und bietet Ideen sowie Anregungen für den Unterricht. Lehrpersonen sowie Schülerinnen und Schüler können den Umfang, das Thema und den Schwierigkeitsgrad des erstellten Materials ihren Bedürfnissen entsprechend flexibel anpassen.

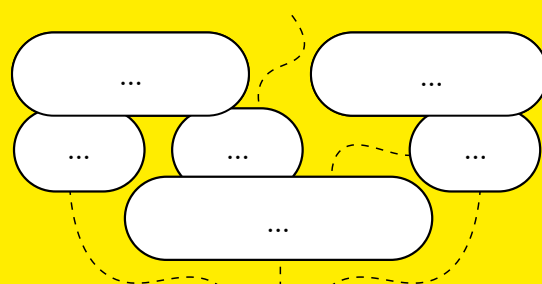
Die generierten Inhalte lassen sich entweder ausdrucken oder den Lernenden direkt über einen QR-Code zur Verfügung stellen. Das macht den GoGoBot zu einer wertvollen Ressource, insbesondere für heterogene Klassen.

**Fachbereiche:** In der ersten Entwicklungsphase liegt der Fokus auf den Fächern Deutsch als Zweitsprache (DaZ) und Französisch. Weitere Fächer wie Englisch und Mathematik folgen in naher Zukunft. GoGoBot bietet Lehrpersonen Unterrichtsideen und ist für Schülerinnen und Schüler vom 1. bis zum 3. Zyklus verfügbar.

## GoGoBot – so funktioniert

1.

Wähle in der Übersicht ein Aufgabengebiet aus, das du behandeln möchtest. Lege nun den Schwierigkeitsgrad und die Aufgabenformate fest: Multiple Choice, Lückentexte oder freie Textaufgaben. Weitere Wünsche oder Eingrenzungen fügst du einfach als Text an.



2.

Der GoGoBot stellt Inhalte aus vom Schulverlag hinterlegtem Lernmaterial und aus öffentlichen Quellen zusammen. Er generiert daraus dein Produkt in der gewünschten Form. Wenn es dir nicht gefällt, kannst du es entweder vollständig neu generieren oder einzelne Stellen anpassen.



3.

Du erhältst dein Produkt. Und ... go!



# CLIN D'ŒIL

Das weiterentwickelte «Clin d'œil 9» bildet den Abschluss der regulären Reihe und orientiert sich an den Grundkompetenzen wie auch an den Erweiterten Kompetenzen des Lehrplan 21. Für Schülerinnen und Schüler besteht das hybride Lehrmittel «Clin d'œil 9» aus zwei gedruckten magazines, dem digitalen Lehrmittel sowie einer gedruckten und digitalen revue.

→ **Erscheint im Mai 2024**

**Beratung** [beratung@schulverlag.ch](mailto:beratung@schulverlag.ch) | **Technischer Support** [support@schulverlag.ch](mailto:support@schulverlag.ch) |

**Rückmeldung** [kommunikation@schulverlag.ch](mailto:kommunikation@schulverlag.ch)

2 magazines

Digitales Lehrmittel

1 revue  
Portfolio und  
Nachschlagewerk

Digitale revue  
Nachschlagewerk

MEHR INFOS



Lehrmittelbestandteile

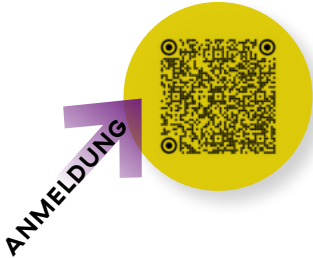


**kostengünstiges Bundle**  
 élève, Print und Nutzungslizenz  
 schulverlag.ch/90376 **CHF 32.95**  
**oder separat**  
 élève, Print  
 schulverlag.ch/90375 **CHF 37.40**  
 élève, Nutzungslizenz  
 (Laufzeit 1 Jahr)  
 schulverlag.ch/90116 **CHF 9.80**  
 filRouge digital (Laufzeit 1 Jahr)  
 schulverlag.ch/89953 **CHF 29.85**

## Aufbau und Lehrmittelbestandteile

Die gedruckten Lehrmittelbestandteile dienen wie gewohnt als Arbeitsmittel und zusätzlich als Wegweiser. Sie zeigen auf, welche activités digital sind und welche Themen mit zusätzlichen digitalen Materialien vertieft werden können. Mittels QR-Code oder über die URL können Schülerinnen und Schüler unkompliziert das Medium wechseln. Das Lehrmittel ist so konzipiert, dass die jeweiligen Medien im Print und digital dann eingesetzt werden, wenn dies didaktisch sinnvoll ist. Soll mit den digitalen Bestandteilen gearbeitet werden, sind dies längere Sequenzen, die für die Lehrperson planbar sind.

## WEBINARE



## Eine vertiefte Auseinandersetzung mit «Clin d'œil» lohnt sich!

«Clin d'œil» ist anders – es folgt nicht bekannten Strukturen aus der Vergangenheit, sondern integriert die aktuellen Erkenntnisse aus der Wissenschaft mit Erfahrungen aus der Praxis und den neusten digitalen Möglichkeiten. Die Struktur ist nun kleinschrittiger und unterstützt Vorbereitung und Unterricht noch besser. Schulen und Lehrpersonen, welche sich dieser Herausforderung stellen und nach neuen Möglichkeiten zur Weiterentwicklung des Französischunterrichts suchen, bietet der Schulverlag plus mit kostenlosen Webinaren und persönlicher Beratung zahlreiche Unterstützungsmöglichkeiten.

## «clic!» – dein digitaler Begleiter im Französischunterricht

«clic!» ist unsere innovative Französischlern-Plattform, massgeschneidert auf die individuellen Bedürfnisse von Schülerinnen und Schülern speziell im Übergang zur Sekundarstufe II. Ebenso gut lässt sich das Material in der ganzen Sekundarstufe I einsetzen.

Mit einem vielfältigen Angebot unterstützen wir verschiedene Lern- und Karrierewege und ermöglichen selbstgesteuertes Lernen.

Mit «clic!» kannst du:

- die Basics der französischen Sprache wiederholen und festigen, wenn du für den nächsten Karriereschritt Französisch nur in begrenztem Umfang brauchst.
- deine Fremdsprachenkompetenzen erweitern, um den Anforderungen in Französisch für Berufslehre oder weiterführende Schule gerecht zu werden.

«clic!» ist ein eigenständiges Zusatzprodukt und unabhängig von anderen Französisch-Lernmedien.

«clic!» erscheint noch in diesem Jahr!

# MILLE FEUILLES

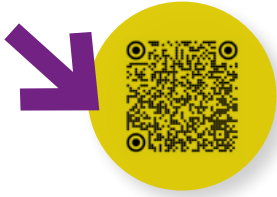
## Mit «Mille feuilles» einfach anregende Erfahrungen in der französischen Sprache sammeln

Mit dem «Compas – Programme de base» hast du ein unverzichtbares Werkzeug, das dir dabei hilft, einen individualisierenden Unterricht mit «Mille feuilles» zu planen.

Diese Planungshilfe besteht aus zwei Teilen:

1. Einer klar strukturierten Übersicht über die Kerninhalte der parcours von «Mille feuilles», die erforderlich sind, um die tâche zu erarbeiten.
2. Differenzierten Lektionsplänen zum Standardprogramm der magazines sowie zahlreichen Differenzierungsmöglichkeiten, um den Unterricht an die individuellen Bedürfnisse deiner Schülerinnen und Schüler anzupassen.

DOWNLOADS



Der «Compas – Programme de base» ist sowohl als PDF- als auch als Word-Datei verfügbar. Dies ermöglicht es dir, schnell und einfach eigene Anpassungen vorzunehmen und den Unterricht noch effektiver zu gestalten. Egal, ob du bereits Erfahrung mit dem Lehrmittel hast oder eben erst deine Unterrichtskarriere startest – dieses Instrument hilft dir dabei, das eigene Potenzial voll auszuschöpfen.



Lektionspläne mit Standardprogramm und mit Reduktionsvorschlägen



Zielformulierung der tâche – Ausgangslage für Reduktionen und Anpassungen

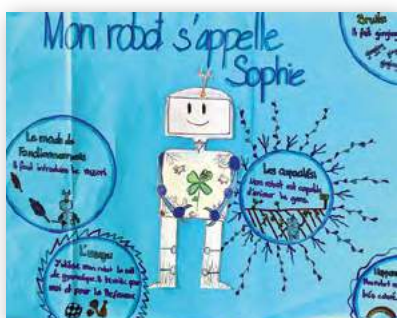


Übersicht über alle Reduktionsmöglichkeiten eines parcours



«Es hat wirklich Spass gemacht und die Kinder haben viel gelernt. Die Themen sind den Kindern nah, die Aufträge ohne Überforderung lösbar, auch die Grammatik wurde einfach und verständlich eingebaut.

M. S., Französischlehrperson



Das neue MF wird erfolgreich umgesetzt.

tâche-Beispiel aus MF 4.4  
von Lia B.

«Mille feuilles» ist ein durchdachtes, praxiserprobtes Lehrmittel, das deinen Bedürfnissen gerecht wird.

«Mille feuilles 5» und «Mille feuilles 6» werden auf das Schuljahr 2023/2024 an den Lehrplan 21 angepasst, wobei die revues 5 und 6 dem bewährten Aufbau aus den revues 3 und 4 folgen und die Progression fortsetzen.

Der Schulverlag plus bietet auch in Zukunft persönliche Beratung und zusätzliche Unterstützung für alle Lehrperson, die mit «Mille feuilles» arbeiten, an.

**Beratung** [beratung@schulverlag.ch](mailto:beratung@schulverlag.ch) | **Rückmeldung** [kommunikation@schulverlag.ch](mailto:kommunikation@schulverlag.ch)

## Spannender Französischunterricht mit Gewinnchancen – auch im Schuljahr 2023/24

Der Schulverlag plus möchte den Einsatz der Schülerinnen und Schüler bei der Realisierung der tâches würdigen. Er setzt deshalb die im Schuljahr 2022/23 gestartete Wettbewerbsserie fort. Du und deine Klasse(n) haben die Möglichkeit, verschiedene tâches, die deine Schülerinnen und Schüler auf dem gemeinsamen Lernweg bearbeitet haben, an den Schulverlag zu senden.

Die teilnehmenden Klassen gewinnen mit etwas Glück einen unvergesslichen Besuch eines Ballonkünstlers oder einer Ballonkünstlerin, eines Zauberers oder einer Zauberin oder eines Robotiktrainers oder einer Robotiktrainerin.

WETTBEWERB



«MILLE FEUILLES»

# MATHWELT



## MATHWELT Training

Mit der Online-Übungsplattform «MATHWELT Training» sichern, wiederholen und automatisieren Schülerinnen und Schüler des 1. und 2. Zyklus grundlegende mathematische Einsichten und Rechenergebnisse und erlangen Geläufigkeit. Die über 100 Aufgabenserien aus allen drei Kompetenzbereichen nach Lehrplan 21 sind auf die beiden Lehrmittel MATHWELT 1 und MATHWELT 2 abgestimmt, ergänzen diese optimal und schaffen einen fließenden Übergang zwischen den beiden Zyklen.

### Hast du gewusst?

Zu jeder Übung gibt es einen passenden Navicode bestehend aus drei Ziffern. Mit einem Klick und der Eingabe dieses dreistelligen Codes gelangen Schülerinnen und Schüler schnell und einfach zur passenden Übung. Die Codes können der Navigationskarte entnommen werden. Diese zeigt die Verbindungen von Aufgaben im Arbeitsheft zu digitalen Aufgaben und unterstützt so auch bei der Unterrichtsplanung und der Organisation.



So gelangst du zu der passenden Übung.



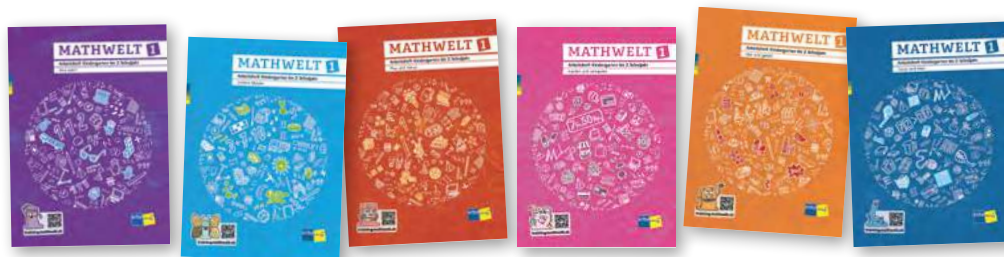
[schulverlag.ch/90140](https://schulverlag.ch/90140)  
CHF 5.65

**kostengünstiges Bundle**  
[schulverlag.ch/88657](http://schulverlag.ch/88657) CHF 83.00  
**oder einzeln**  
[schulverlag.ch/90450](http://schulverlag.ch/90450) CHF 9.65



## Arbeitshefte MATHWELT 1 einzeln

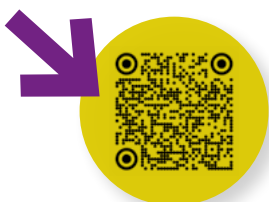
Unsere sechs Arbeitshefte, der Rätselblock und das Zusatzmaterial zu MATHWELT 1 kannst du im Shop nicht nur in der Box, sondern auch einzeln bestellen.



## Spiel-Lernumgebung 1. Zyklus

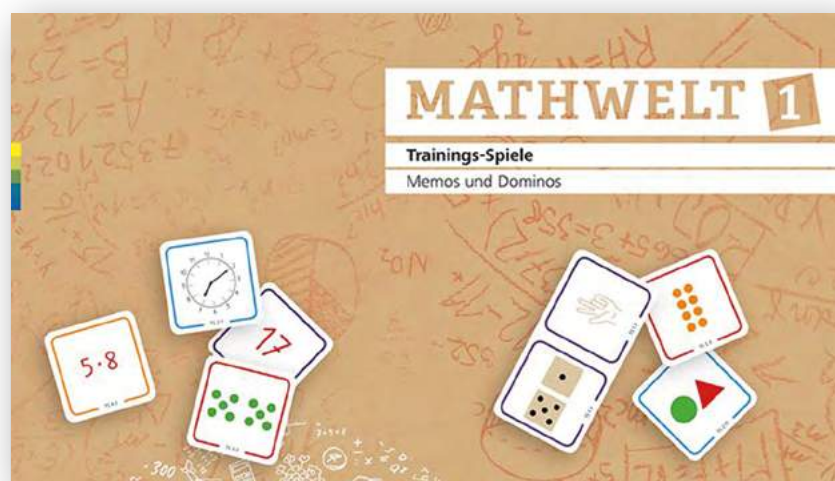
Speziell für den Kindergarten und passend zu den sechs Themenbereichen aus MATHWELT 1 sind entwicklungsorientierte und fächerverbindende Spiel-Lernumgebungen in Planung. Diese enthalten ausführliche Umsetzungsvorschläge sowie vom Schulverlag zur Verfügung gestellte Materialien wie Gestaltungsanleitungen oder themenspezifische Lieder.

[schulverlag.ch/89307](http://schulverlag.ch/89307) CHF 84.45



## Trainingsspiele, Memory- und Dominokarten

Die Trainingsspiele bestehen aus Trainingskarten sowie Memory- und Domino-kärtchen. Sie ergänzen die Themenbereiche des Lehrwerks MATHWELT 1 und unterstützen das Automatisieren wichtiger Kernaufgaben im 1. Zyklus. Mit einfachen Spielformen üben und festigen die Kinder gezielt wichtige Grundlagen. Du kannst die beiden separaten Trainingsspiel-Artikel im Shop des Schulverlags bestellen.



# DOSSIER WEITBLICK NMG

Die von Lehrpersonen in der Praxis entwickelten Bausteine in der Reihe «Dossier WeitBlick NMG» (früher «Dossier 4 bis 8») bieten entwicklungsorientierte Zugänge zu den Kompetenzen aus dem Fachbereich NMG des Lehrplans 21. Die praxisorientierten Lernarrangements dienen als Planungsgrundlage für den Anfangsunterricht im 1. Zyklus. Hinweise zu Dokumentation, Lernbegleitung und Differenzierung erleichtern die Vorbereitung von handlungsorientiertem Unterricht. Die Vorschläge können je nach Unterrichtssituation, Klassenzusammensetzung und Jahresplanung der Lehrperson angepasst sowie mit eigenen Ideen ergänzt werden.

Die Dossiers bildet die Grundlage für den Aufbau von Kompetenzen, die im Lehrmittel «WeitBlick NMG» aufgenommen und weiterentwickelt werden.

Das Dossier «VOM KORN ZUR PASTA» nimmt die Themen «Produktion», «Konsum» und «Ernährung» auf.



Mit dem Dossier «HIMMELSPHÄNOMENE» erkunden die Kinder den Himmel vom Sonnenaufgang bis in die Sternennacht.



schulverlag.ch/90379 CHF 28.55

## GLITSCHIG LAUT – Sinne und Sprache entwickeln

Über Vorstellungen, Erfahrungen, Beobachtungen und Sachverhalte zu sprechen, ist nur möglich, wenn die Worte dafür zu Verfügung stehen. Das Dossier «**GLITSCHIG LAUT**» ist das erste Heft, das zu jedem Unterrichtsbaustein veränderbare Word-dokumente zur umfassenden Sprachplanung anbietet. Sie enthalten Angaben zum gezielten Auf- und Ausbau von Wortschatz (Wortfelder, Chunks und Prozeduren) und geben Anregungen zum sprachförderlichen Interaktionsverhalten der Lehrpersonen. Dieses einzigartige Angebot erleichtert sowohl die Planung eines sprachsensiblen Unterrichts als auch die Zusammenarbeit mit DaZ-Lehrpersonen. Solche Sprachplanungen werden ab sofort zu jedem Dossier als Download angeboten.

schulverlag.ch/90385 CHF 29.85



## VOM KORN ZUR PASTA – Wie Teigwaren auf dem Teller landen

Das Dossier «**VOM KORN ZUR PASTA**» unterstützt Lehrpersonen dabei, gemeinsam mit den Kindern, den Weg der Pasta (Rohstoff, Produktion, Verarbeitung, Transport) zu verfolgen, eigene Konsumgewohnheiten zu diskutieren und mit früheren Zeiten zu vergleichen sowie gesundheitliche, ökologische und wirtschaftliche Aspekte rund um die Ernährung zu untersuchen.

Bausteine:

- BS1: Was essen wir? – Lebensmittel in ihrer ganzen Vielfalt erkunden
- BS2: Vom Korn zur Pasta – Wie aus Weizenkörner Teig wird
- BS3: Pasta fertig – und jetzt? – Wie Teigwaren in meinen Teller kommen
- BS4: Lebensmittel früher und heute – Veränderungen von Konsumgewohnheiten erkennen
- BS5: Wie und wo wächst Reis? – Reisproduktion in anderen Ländern erkunden

## HIMMELSPHÄNOMENE – Vom Sonnenaufgang bis in die Sternennacht

Dieses Dossier bringt den Kindern den faszinierenden Himmel näher. Sie beobachten den Taghimmel, bestaunen den Mond in seinen unterschiedlichen Phasen und erforschen den Nachthimmel. Die Bausteine dieses Dossiers zeigen, wie junge Kinder bereits im 1. Zyklus verständliche, aber anschlussfähige Antworten auf spannende und oft gestellte Fragen rund um das Universum finden können. Dieses Heft lädt dazu ein, sich gemeinsam mit den Kindern auf eine Entdeckungsreise zu begeben und mithilfe verschiedener Zugänge die Wunder des Kosmos zu erkunden.

schulverlag.ch/90613 CHF 28.55

«**Dossier WeitBlick NMG**»  
ist hier erhältlich



schulverlag.ch/dossier



# WEITBLICK NMG

## «WeitBlick NMG» (vorläufig) vollständig

Nach knapp fünf Jahren Entwicklungsarbeit ist «WeitBlick NMG» für die Kompetenzbereiche 6–12 abgeschlossen.

2023 neu erschienen:

### «Arbeitswelten»

Zu den letzten Lerngegenständen, die im Frühling und Herbst 2023 veröffentlicht wurden, gehören die «Arbeitswelten».

«Mis Mami geit aube ga schaffe. Geisch du ou ga schaffe?» Diese an ihre Lehrerin gerichtete Frage einer Erstklasschülerin lässt uns schmunzeln – gleichzeitig aber auch erkennen, dass das Konzept «Arbeiten gehen» gar nicht so leicht zu verstehen ist.

So einfach ist das auch nicht, denn es wird überall viel gearbeitet. Arbeit ist, wenn der Papa zu Hause eine Pizza für die ganze Familie backt, aber auch wenn der Pizzaiolo im Restaurant Pizzas für die Gäste zubereitet. Arbeit ist, wenn die Enkelin ihrer Grossmama beim Einkaufen hilft, aber auch wenn der Pfleger von der Spitex ihr beim Duschen hilft.

Die Magazinseite lädt die Schülerinnen und Schüler ein, verschiedene Berufe im Spital kennenzulernen und zu erkunden.

## Am Zukunftstag unterwegs

In einem Spital arbeiten viele Menschen. Je nach Beruf haben sie verschiedene Aufgaben und führen verschiedene Tätigkeiten aus. Kim, Nia und Elvis dürfen am Zukunftstag verschiedenen Berufsleuten im Spital über die Schulter schauen.



Blick hinter die Kulissen.

Ich bin Erik und arbeite als Fachangestellter Betreuung in der Kita des Spitals. Ich habe sehr gern kleine Kinder um mich herum, deshalb macht mir die Arbeit grossen Spass.

Ich heisse Jannis und bin Ernährungsberater. Ich habe jeden Tag mit vielen verschiedenen Menschen zu tun. Das liegt mir.

Mein Name ist Luisa. Ich arbeite als Logistikerin im Spital. In meinem Job ist immer etwas los. Das finde ich spannend.

Mein Name ist Emily. Ich bin Gärtnerin, und ich bin für den Garten des Spitals verantwortlich. Die Arbeit mit Pflanzen gefällt mir sehr.

Ich heisse Emanuel, und ich bin Sozialarbeiter. An meiner Arbeit im Spital schätze ich, dass ich in einem Team mit sehr unterschiedlichen Menschen tätig bin.

Was machst du im Spital?

Ich bin Linda, und ich bin Ärztin. Meine Arbeit gefällt mir, weil sie sehr abwechslungsreich ist und weil ich den Menschen direkt helfen kann.

Erfahre mehr über den Zukunftstag.





Berufswelten sind teilweise offensichtlich und wir können beispielsweise auf einer Baustelle bei den Arbeiten zuschauen. Was aber geschieht im 9. und 10. Stockwerk des SRG-Hochhauses im Ostring in Bern? Wer arbeitet hinter dieser Glasfront? Das sind wir vom Schulverlag. Bei uns werden Ideen generiert, Projekte ausgedacht, Texte verfasst, mit Illustratorinnen und Grafikern zusammengearbeitet, digitale Lösungen entwickelt. Gut möglich, dass Arbeitsprozesse und Berufe dabei sind, an die man gar nicht denken würde. Dass beim Spital auch eine Gärtnerin, eine Logistikerin oder ein Fachangestellter Betreuung Kinder arbeitet – auch darauf kommt man vielleicht nicht gleich. Die Arbeitswelt ist unglaublich vielfältig und sie ist in stetem Wandel.

Berufe verändern sich, verschwinden und neue entstehen. Was unsere Schülerinnen und Schüler im November am Zukunftstag zu sehen bekommen, wird es möglicherweise bereits nicht mehr geben, wenn sie selbst eine Berufslehre beginnen. Doch nicht nur die Berufe verändern sich, auch wir selbst verändern uns und wir entwickeln neue Fähigkeiten und Interesse. Von der Lehrerin zur Fachbereichsverantwortlichen NMG im Schulverlag oder auch vom Bäcker zum Industriekletterer. Wichtig ist, dass wir unsere Fähigkeiten und Stärken kennen.

Damit bauen wir auf, was in der Berufsbildung im 3. Zyklus weitergeführt wird. Auch da sind wir dran ...

**Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit ihren Fähigkeiten und Stärken auseinander.**





## Die weiteren neuen Lerngegenstände

### «Zeitspuren» im 1. Zyklus

«Früher» – das war vor ein paar Monaten, das war, als Ur-Oma noch im Kolonialwarenladen einkaufen ging, das war, als die Burgen noch bewohnt waren. Das Lernarrangement «Gestern, heute, morgen» geht vom Zeitgefühl aus, baut ein Zeitverständnis auf und klärt dabei die Jahreszeiten, die Monate und die Uhrzeit.

Das Lernarrangement «Vor 100 und mehr Jahren» legt einen Fokus auf die Einkaufssituationen zu Ur-Omas Zeiten und vergleicht die Kinderwelt mit heute. Dass die Verfügbarkeit von Elektrizität im Alltag Grundlage für viele Veränderungen war, wird ebenfalls thematisiert.

Das Lernarrangement «Als Burgen noch bewohnt waren» erzählt vom Leben auf den Burgen und erklärt, wie wir überhaupt zum Wissen darüber kommen.

### «Zusammenleben» im 2. Zyklus

Um sich innerhalb einer Gemeinschaft wohl und wirksam zu fühlen, braucht es einerseits ein Verständnis dafür, was ringsum geschieht, andererseits muss man auch wissen, wie und auf welcher Ebene man sich engagieren kann. Dabei schadet es nicht, wenn man sich seiner verschiedenen Rollen bewusst ist, Perspektiven von anderen einnehmen kann und konfliktfähig ist.

Was so formuliert anspruchsvoll tönt, ist altersadäquat für die Schülerinnen und Schüler in drei spannenden Lernarrangements aufbereitet.

«Wir! Informiert» zeigt, wie man Medienberichte verstehen und mit «unterschiedlichen Brillen» betrachten kann.

«Wir! Immer anders» zeigt den Schülerinnen und Schülern auf, dass wir uns je nach Situation und Rolle manchmal unterschiedlich verhalten. Das kann auch mal zu Missverständnissen oder Konflikten führen. Wenn wir uns dann aber in die andere Person und ihre Rolle hineinversetzen, können wir vielleicht Verständnis aufbringen.

«Wir! Engagiert» zeigt auf, dass Engagement auf ganz unterschiedlichen Ebenen stattfinden kann und damit einen entsprechenden Wirkungskreis hat. Wie kann man vorgehen, wenn man sich engagieren möchte? Vielleicht dürfen die Schülerinnen und Schüler gemeinsam ein kleines Projekt umsetzen und es gleich ausprobieren.

## «ImBlick» – unsere neuen Lernarrangements, die aktuelle Themen aufnehmen

Aktuell, klein, aber fein, ideal auch für Projektwochen oder Stellvertretungen: Mit drei rein digitalen Lernarrangements, die sowohl im filRouge als auch auf der SuS-Plattform kostenlos zur Verfügung stehen, starten wir in ein mögliches neues Angebot. Die Lernarrangements «ImBlick» nehmen aktuelle Themen in den Blick und bereiten diese rein digital, dafür jedoch zeitnah, für den Unterricht auf. Dabei bewegen wir uns mit einem nach wie vor mehrperspektivischen Blick neu auch in den Kompetenzbereichen 1 bis 5.

Die «ImBlick»-Lernarrangements sind etwas weniger umfangreich, sodass sie je nach Aktualität oder Fragestellungen der Schülerinnen und Schüler dazwischengeschoben oder in einer Projektwoche bearbeitet werden können. Zudem sind sie ideal für Stellvertretungs-Lehrpersonen, damit diese im Fachbereich NMG unabhängig ein Thema abschliessend behandeln können.

### «Winter ohne Schnee», «Überall CO<sub>2</sub>»

Das sind die Titel der ersten beiden spannenden Lernarrangements, die Themen aufnehmen, mit denen die Schülerinnen und Schüler über Berichterstattungen oder Alltagsgespräche nahezu täglich konfrontiert werden. In Unterrichtssettings für zwei bis drei Wochen befassen sie sich mit der Frage, welche Folgen die schneearmen Winter für die Schweiz haben und was es denn mit diesem CO<sub>2</sub> auf sich hat, das überall im Gespräch ist.



**«Vergänglichkeit»**

Ein Bedürfnis, das von einer Lehrerin an uns getragen wurde: Mit unserer eigenen Vergänglichkeit setzen wir uns meistens erst dann auseinander, wenn wir direkt damit konfrontiert werden. Und dann ist es oft sehr emotional, belastend und wir stehen unter Schock. Das Lernarrangement wirft einen philosophischen Blick auf den Umgang mit dem Tod in allen Weltreligionen.



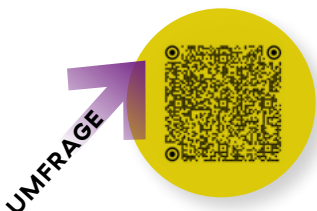
## Welche Themen interessieren euch und eure Schülerinnen und Schüler?

Mit diesen drei Beispielen möchten wir eure Interessen und Bedürfnisse abholen. Wir freuen uns sehr über Rückmeldungen zu folgenden Fragen:

- Decken die auf Aktualitäten ausgerichteten, weniger umfangreichen, rein digitalen Lernarrangements ein Bedürfnis von euch ab?
- Welche Themen wünscht ihr euch und eure Schülerinnen und Schüler in diesem Rahmen noch?
- Spricht euch die rein digitale Form, die mehr Agilität ermöglicht, an oder fehlen euch Printteile?
- Welches Interesse besteht daran, die bisher noch fehlenden Kompetenzbereiche 1 bis 5 in «WeitBlick NMG» zu integrieren?

Wir freuen uns sehr über eure Rückmeldungen über das Umfrage-Formular, welches auch eure Schülerinnen und Schüler gerne ausfüllen dürfen. Oder meldet euch mit euren Erfahrungen, Anliegen, Fragen und Vorschlägen per E-Mail bei der Fachbereichsverantwortlichen NMG:

→ [christine.lischer@schulverlag.ch](mailto:christine.lischer@schulverlag.ch)



# Das Angebot im Überblick

## 1. ZYKLUS

«Menschen machen Räume»	Schatzsuche
	Lieblingsorte
	Wohnorte
«Das Leben gestalten»	Essen — total verschieden
	Mein Tag — ganz normal
	Freundschaft — sehr vielfältig
«Arbeitswelten»	Eine Pizza macht Arbeit
	Eine Welt voller Berufe
	Ein Lehrmittel gibt zu tun
«Zeitspuren»	Gestern, heute, morgen
	Vor 100 und mehr Jahren
	Als Burgen noch bewohnt waren

## 2. ZYKLUS

«Schweiz erkunden»	Wo leben wir?
	Welche Geschichte(n) erzählen wir?
	Wer regiert die Schweiz?
«Markt und Handel entdecken»	Alles Kartoffel
	Tauschrausch
	Handel im Wandel
«Menschen machen Räume»	Mein Raum — dein Raum — unser Raum
	Eingrenzen — abgrenzen
	Nah und fern — fremd und vertraut
«Das Leben gestalten»	Alltag nie alltäglich
	Mein digitalaktischer Alltag
	Religiöse Spuren im Alltag
«Menschen und Güter unterwegs»	Alles verteilt
	Alle mobil
	Alle unterwegs
«Zeitspuren»	Ich schreibe Geschichte
	Erzähl was vom Mittelalter
	Bahnbrechende Geschichte
«Zusammenleben»	Wir! Informiert
	Wir! Immer anders
	Wir! Engagiert
«Arbeitswelten»	Chilbi — so viel Arbeit
	Zukunftstag — Blick hinter die Kulisse
	Berufswelt — immer wieder neu
«ImBlick»	Schneearme Winter
	Überall CO <sub>2</sub> . Aber wo?
	Vergänglichkeit

# WEITBLICK NMG BLICKT WEITER

## NMG 3. Zyklus – oder gibt es einen «WeitBlick NMG» 3. Zyklus?

Der «WeitBlick NMG» ist ein Lehrmittel, das auf den «Dossiers WeitBlick NMG» aus der Reihe für den Kindergarten aufbaut und ein Angebot für den restlichen 1. Zyklus und für den ganzen 2. Zyklus bereitstellt. Die Konzepte, Begriffe und Kompetenzen werden spiral curricular von unten her aufgebaut.

Mehr und mehr machen Lehrpersonen des 3. Zyklus bei unseren Präsentationen und Ausstellungen Halt und fragen, ob es den «WeitBlick NMG» auch für den 3. Zyklus gäbe. Im Gespräch vernehmen wir dann oft, dass Lehrmittel für den 3. Zyklus für viele Schülerinnen und Schüler sehr anspruchsvoll, zu umfangreich und oft auch zu textlastig sind und ihnen die handliche, überschaubare Art des «WeitBlick NMG» auch für ihre Schülerinnen und Schüler gefallen würde.

### Living School Lab – Von der Praxis lernen

Wir suchen ganze Schulen oder einzelne Lehrpersonen, die im Verlauf des Jahres 2024 Interesse haben, ein oder mehrere dieser Lernarrangements zu erproben, mit zu entwickeln oder uns ihre Ideen und Bedürfnisse mitgeben möchten.

→ [christine.lischer@schulverlag.ch](mailto:christine.lischer@schulverlag.ch)



## NMG im 3. Zyklus – gibt es nicht! Oder doch?

Was den «WeitBlick NMG» für den 1. und 2. Zyklus besonders macht, ist das Konzept der Mehrperspektivität. Fragestellungen werden aus unterschiedlichen Perspektiven, entsprechend auch aus unterschiedlichen Disziplinen betrachtet. Dies verhilft zu einem umfassenden Verständnis, ermöglicht den Perspektivenwechsel und zeigt, dass viele unserer Gegenwartsfragen oft nur zu verstehen sind, wenn man sich ihnen unter verschiedenen Blickwinkeln und unter Bezugnahme von verschiedenen Konzepten nähern kann.

Im 3. Zyklus wird im Lehrplan 21 der Fachbereich NMG aufgeteilt in vier Disziplinen, die dann jedoch auch verschiedene Perspektiven integrieren. Von Bedeutung sind dabei zentrale fachliche Konzepte, welche Schülerinnen und Schüler grundsätzlich verstehen und anwenden können müssen.

Gibt es in diesem Kontext noch Spielräume, um Fragestellungen aus den verschiedenen Perspektiven zu bearbeiten? Wie könnten Lernarrangements im Fachbereich RZG aussehen, welche die räumliche, die historische und die gesellschaftliche Perspektive miteinander in Verbindung bringen? Welche Fragestellungen können naturwissenschaftliche Konzepte und Methoden sinnvoll mit Kompetenzen aus dem Fachbereich ERG in Verbindung bringen? Wo eignen sich Themen aus dem Bereich WAH auch aus historischer, geografischer und politischer Sicht zu betrachten?

**Macht es Sinn, einen «WeitBlick NMG» für den 3. Zyklus zu entwickeln?**

## Round Table zur Frage «Was braucht der 3. Zyklus?»

Mit diesen Fragestellungen beschäftigen wir uns derzeit intensiv. Aus diesem Grund haben wir zu einem Round Table eingeladen: Didaktikerinnen und Didaktiker der verschiedenen Fachbereiche und unterschiedlicher PHs nahmen gemeinsam mit Lehrpersonen und Studentinnen und Studenten bei uns im Schulverlag am runden Tisch Platz. Visionen wurden präsentiert und diskutiert, Bedürfnisse des 3. Zyklus geäußert und auf die Wichtigkeit verschiedener Aspekte hingewiesen.

Mit den Ergebnissen aus dieser Diskussion starten wir den Versuch und entwickeln erste Lernarrangements, die wir im Verlauf der Jahre 2024 / 2025 gern zur Erprobung an interessierte Lehrpersonen und ihre Klassen weitergeben.

Im Fokus unserer Entwicklung stehen Lernarrangements, die

- aktuelle Fragen aufnehmen
- politische Bildung und nachhaltige Entwicklung berücksichtigen
- selbstorganisiertes oder projektartiges Lernen unterstützen
- überfachliche Kompetenzen stärken
- Sprachsensibilität im Auge behalten
- digitale Kompetenzen fördern



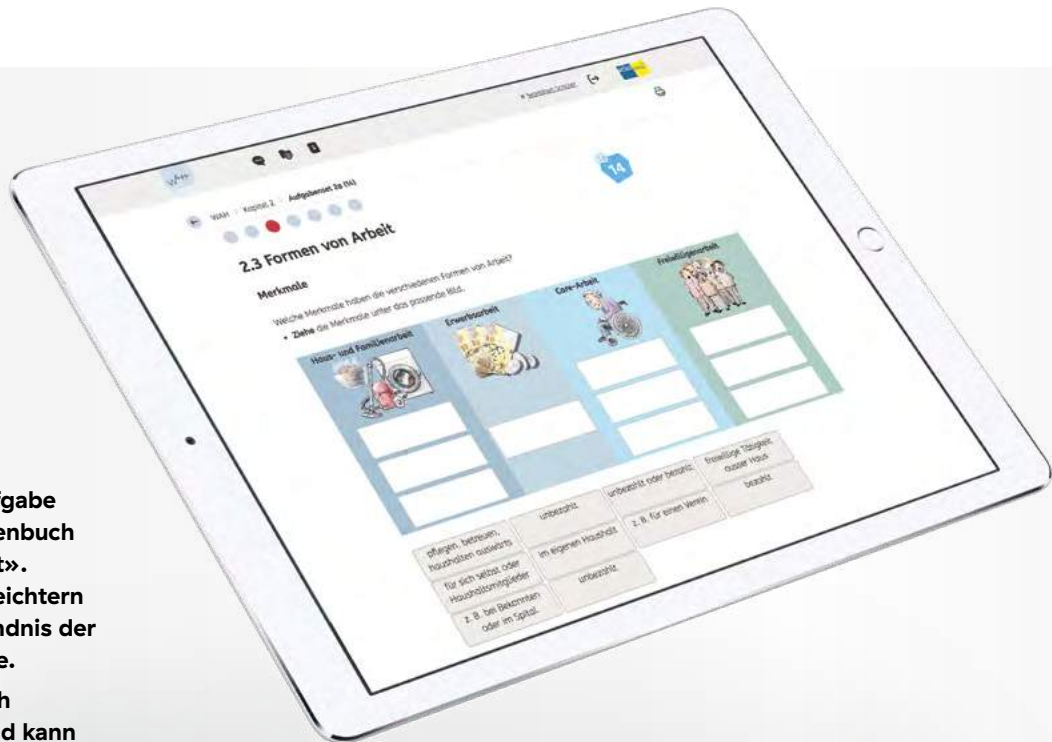
# WAH DIGITAL

## Neu und vertraut – das «WAH-Buch» erhält ein didaktisch wertvolles Upgrade

Bereits seit vier Jahren steht das WAH-Lehrmittel «WAH-Buch» in vielen Schweizer Schulen im Einsatz, unterstützt die Lehrpersonen in diesem neuen, anspruchsvollen Fach und konfrontiert die Schülerinnen und Schüler mit spannenden, zukunfts- und lebensrelevanten Themen.

In der Zwischenzeit ist die Welt nicht stehen geblieben. Zwar beschäftigt die Arbeit die Menschen weiterhin, funktioniert die Marktwirtschaft noch nach denselben Prinzipien und haben Konsumententscheidungen auch Konsumfolgen.

Hingegen bewegt sich die digitale Entwicklung rasant vorwärts und Chatbots verändern die Arbeitswelt. Die künstliche Intelligenz ist nun Teil unseres (Schul)Alltags.



Beispiel einer digitalen Aufgabe im Aufgabenset 2a (Themenbuch S. 14): «Formen von Arbeit». Die digitalen Aufgaben erleichtern den Lernenden das Verständnis der teilweise komplexen Inhalte. Die Lehrperson bewegt sich auf derselben Plattform und kann den Lernfortschritt der Klasse einsehen.



## O-Töne aus den Erprobungen

Die digitale Weiterentwicklung und der Plattformwechsel, der damit einhergeht, haben wir mit mehreren Schulklassen in diversen Kantonen und während verschiedenen Entwicklungsphasen erprobt. Rückmeldungen aus diesen ersten Erfahrungen flossen direkt in die Autorinnenarbeit mit ein. Anlässlich der WAH-Fachtagung vom 28. Oktober 2023 hörten die Teilnehmenden im Referat von Sonja Perren (Präsidentin der Fachkommission WAH LCH) im O-Ton Schülerinnen- und Schülerstimmen aus Zermatt.

### Das neue «WAH-digital» – motivierend, differenzierend, integrierend

«WAH-digital» bietet den Schülerinnen und Schülern eine Plattform, die sie sowohl beim Aufbau der WAH-Kompetenzen als auch ihre digitalen Anwendungskompetenzen fördert.

- Die Aufgabensets unterstützen die Schülerinnen und Schüler bei der Entwicklung der angestrebten Kompetenzen. Sie motivieren und unterstützen durch konkrete Aufgabenstellungen, unmittelbare Lösungsanzeigen sowie multimediale und interaktive Angebote.
- Die Schülerinnen und Schüler können die Aufgaben selbstorganisiert, eigenverantwortlich und oft auch kooperativ lösen.
- Dank der geklärten und sichtbar gemachten Differenzierung erkennen die Schülerinnen und Schüler, ob sie an Grundansprüchen oder an erweiterten Ansprüchen arbeiten, wo sie Hilfestellungen erhalten und in welchen Aufgaben sie Kompetenzaspekte vertiefen können.
- Die Aufgabensets integrieren die bereits bekannten Medienbeiträge «OT» und führen direkt zur digitalisierten «Doku». Durch das Scannen der im «Themenbuch» abgedruckten Codes gelangen die Schülerinnen und Schüler weiterhin zu den gewünschten Inhalten.
- Inhalte des neuen «Tiptopf» werden in einzelnen Aufgaben von «WAH-digital» aufgenommen. Die beiden Lehrmittel werden durch Verweise miteinander verbunden und lassen sich so im Unterricht problemlos kombinieren.

WAH-digital Jahreslizenz  
für Schülerinnen und Schüler  
schulverlag.ch/90605 CHF 12.35



«Es hat mir gefallen,  
digital zu arbeiten.  
Meine Lieblingsaufgaben  
waren jene mit Drag-  
and-drop-Funktion.»

Zitat eines Schülers von  
Sonja Perren



Mach dir ein unverbindliches Bild davon:

**Demo-Lizenz**  
schulverlag.ch/90608 CHF 00.00

Unverändert im Angebot bleiben das Themenbuch, das Kartenset und das Poster set.

**Themenbuch**  
schulverlag.ch/89345 CHF 47.90

**Poster set**  
schulverlag.ch/89577 CHF 39.45

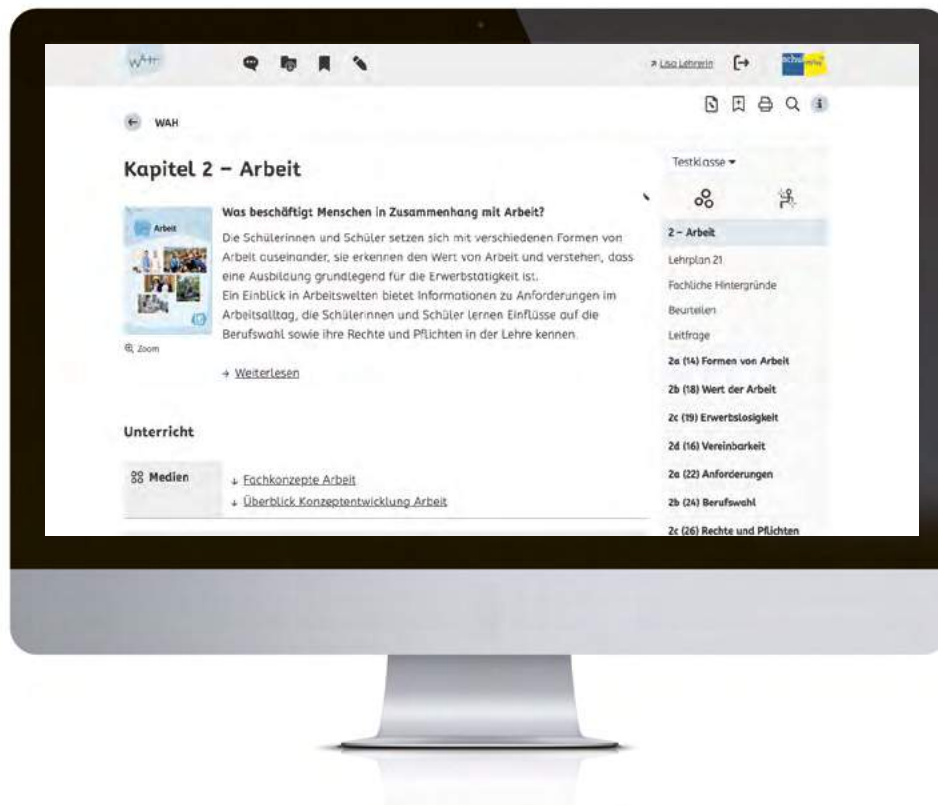
**Kartenset**  
schulverlag.ch/89575 CHF 115.45



## filRouge – bekannt und vertraut

Ab Sommer 2024 findest du als Lehrperson deine bekannten und vertrauten Inhalte im neuen Kommentar leicht zugänglich in einer übersichtlichen Struktur wieder.

- Zu jedem Kapitel gibt es zusätzliche Übersichten zu den neu erstellten digitalen Aufgabensets.
- Über die Funktion «Demo-SuS» kannst du jederzeit die Sicht der Schülerinnen und Schüler einnehmen.
- Die zahlreichen, konkreten Aufgabensets bieten in der Vorbereitung eine grosse Entlastung.



Die Lizenzen zum neuen filRouge und der neuen digitalen Plattform für Schülerinnen und Schüler sind seit Januar 2024 erhältlich. Vier Kapitel (Arbeit, Produktion, Finanzen und Konsumfolgen) können ab diesem Zeitpunkt bereits im Unterricht eingesetzt werden. Ab Sommer 2024 sind alle Kapitel des bekannten «WAH-Buch» für den Unterricht bereit und die bisherigen Plattformen werden nicht mehr zugänglich sein.

Laufende Lizenzen werden auf die neue Plattform übertragen und gehen nicht verloren. Den Lizenzwechsel kannst du ab sofort über folgendes Formular beantragen:



# TIPTOPF

## Das Kochbuch fürs Leben

Das beliebteste und meistverkaufte Schweizer Kochbuch erhält neue Würze. Das Grundrezept bleibt bestehen: Der Tiptopf weckt mit gelingsicheren Basisrezepten die Freude am Kochen (wieder).

Hier kannst den TIPTOPF direkt bestellen.



[schulverlag.ch/90274](http://schulverlag.ch/90274)



# filRouge

MEHR ZEIT FÜR DIE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER



Der digitale filRouge zum Tiptopf ist viel mehr als ein Kommentar für Lehrerinnen und Lehrer. Er unterstützt die Unterrichtsvorbereitung und erleichtert die Arbeit, beschreibt Strategien, die die Schülerinnen und Schüler aufbauen müssen, um selbstständig kochen zu können, und liefert Vorlagen für formative und summative Beurteilungsanlässe sowie Erläuterungen und Hilfestellungen für den Grundlagenteil.

Mit dem Kombipaket, bestehend aus dem filRouge digital WAH-Buch und Tiptopf, sind sämtliche Kompetenzen des Fachbereichs WAH des Lehrplan 21 abgedeckt. Die digitalen filRouge beider Produkte sind das zentrale Element für die Unterrichtsplanung.



CHF 69.00

NEU

# LOGICO DIE NEUEN BOXEN

Seit 30 Jahren fördert Logico eigenständiges Lernen und bietet Kindern damit ein Übungssystem, das Spass macht und motiviert!

Dabei erfindet sich LOGICO immer wieder neu und passt sich den aktuellen Anforderungen in Grund- und Förderschulen an.



**Lesen 1/2**  
Übungsbox PICCOLO  
schulverlag.ch/90523 **CHF 186.00**

**Rechtschreibung und Grammatik 1/2**  
Übungsbox PICCOLO  
schulverlag.ch/90524 **CHF 186.00**

**Sachrechnen, Grössen, Raum und Form 1/2**  
Übungsbox PICCOLO  
schulverlag.ch/90525 **CHF 186.00**

**Sachrechnen, Grössen, Raum und Form 3/4**  
Übungsbox MAXIMO  
schulverlag.ch/90526 **CHF 204.10**

## Noch besser differenzieren und testen

Zusätzlich zum bewährten Logico – Lernkonzept mit Selbstkontrolle erhalten ab sofort alle neuen Übungsboxen neben einem frischen Design folgende hilfreiche Zusatzangebote:

- Testkarten zusätzlich zu jedem Themenbereich, mit deren Hilfe du einen schnellen Einblick in den Lernfortschritt der Schüler und Schülerinnen gewinnst, ohne dass du die Kinder permanent beobachten musst.
- Differenzierungsstufen, gekennzeichnet durch weisse Balken am linken oberen Rand, ermöglichen dir und den Kindern eine gezielte Auswahl des Anspruchsniveaus für zusätzliche Passgenauigkeit der Karten.
- Begleitmaterialien zum Download – von Lernstandsübersichten über didaktische Empfehlungen bis hin zu Urkunden für die Kinder ist alles dabei, was du zum Planen und Dokumentieren der Arbeit mit LOGICO benötigst.



**Silben optisch identifizieren**

Finde die Silben in den Namen.

Kosama, Sutusi, Manito

**Sachbezogenen Texten Informationen entnehmen**

Der Stadtteiltreff Barmen lädt ein zum **KINDERFEST** am Samstag, den 19. August 14-18 Uhr

Kinderschminken, Riesen-Seifenblasen, Kistenklettern, Zauberer, Stelzen-Wettrennen, Tombola (jedes Los gewinnt!) u. v. m.

Waffeln, Kuchen, Zuckerwatte, Würstchen, alles nur 1 €

Brüder-Grimm-Platz

Lies das Plakat oben. Ordne richtig zu.

Der Stadtteiltreff lädt ein. Es findet am ... zwischen ... auf dem ... statt.

Bei einer ... kann man Lose kaufen und etwas gewinnen.

Die Abkürzung u. v. m. steht für ...

Was stimmt? Entscheide.

	Das stimmt.	Das stimmt nicht.
1 Das Kistenklettern ist kostenlos.	●	●
2 Der Zauberer verlangt 1 € Eintritt.	●	●
3 Ein Stück Kuchen kostet genauso viel wie ein Würstchen.	●	●

Tests: Lösungskarte

LOGICO PICCOLO

Test: H, K, P

Ergänze den fehlenden Vokal (Kurzvokal).

L...mpe, P...tze, H...nde, W...lke, F...nster

Finde das Wort mit dem kurzen Vokal.

liegen, Pinsel, halten, Haften, Kasper, Meier, Schale, Kruste, kosten, Lose

Finken-Verlag

NEU! Hier wird nicht gespielt!

Auf den Rückseiten der zusätzlichen Testkarten finden die Kinder ausnahmsweise keine Lösungen. Zur Überprüfung stehen separate Lösungskarten zur Verfügung.

LOGICO PICCOLO Übungsbogen

Lesen 1/2

Dokumentationsbogen für die Testergebnisse der Schüler/innen

Kapitel Test	Lerninhalt / Kompetenz	
	A	B
Lesen	• Gleiche Anredeformen und Anreden (mit Bildern)	• Anreden passend Buchstaben zuordnen
	• Endsilben passender Buchstaben zuordnen	• Silbentrennung passender Buchstaben zuordnen
Silben	• Anredeformen passender Buchstaben zuordnen	• Anredeformen des ersten Wortes ergänzen
	• Silben optisch identifizieren	• Wörter aus Silben bilden
Wörter	• Häufig vorkommende Wörter erfassen	• Wortkarten erkennen und zuordnen
	• Rezipiente erfassen	• Rezipiente erfassen
Sätze	• Satzglieder zuordnen	• Thematisch zusammenfassen
	• Sachverhalte erfassen	• Rezipiente und Häufige Wörter identifizieren
Texte	• Silben passender Buchstaben zuordnen	• Sachverhalte erfassen
	• Sachverhalte erfassen	• Sachverhalte erfassen

Herzlichen Glückwunsch! Du hast die Übungskarten „Name des Kapitels“ gut gelöst. Weiter so!





# Geschenkbox

**DIE PERFEKTE GESCHENKBOX FÜR GEMÜTLICHE**

In der Tiptopf Geschenkbox hat es alles, was es für einen gelungenen Abend braucht. Er startet mit einem feinen Essen aus dem Tiptopf oder Greentopf und geht danach in eine gemütliche Brändi-Dog-Spielrunde über. Passend zum Spielen empfehlen wir ein feines Getränk und Käsehäppchen von Sbrinz – der entsprechende Käsestecher ist in der Box mit dabei.

Dazu gehört ein Gutschein für den Tiptopf, ein Greentopf, ein Brändi Dog XS und ein Käsestecher von Sbrinz.

Das ideale Geschenk für einen geselligen Abend hat einen Wert von über 150 Schweizer Franken.

# WEITERBILDEN WEITERKOMMEN

Der Schulverlag plus bietet ein breites Spektrum an Veranstaltungen, um dich beim optimalen Einsatz unserer Lehrmittel zu unterstützen. Alle unsere Veranstaltungen sind für dich kostenlos.

## Lehrmittelpräsentation — bei dir an der Schule oder digital

Du möchtest einen ersten Einblick in ein Lehrmittel des Schulverlag plus erhalten?

Unser Lehrmittel-Beratungsteam besucht dich ab einer Gruppengrösse von 15 Personen an deiner Schule und stellt euch das gewünschte Lehrmittel vor. Dabei lernt dein Kollegium die Lehrmittelteile, die Didaktik/Methodik des Lehrmittels und allfällige Zusatzmaterialien kennen.

Besonders beliebt sind Präsentationen zu den Lehrmitteln **SPRACHWELT**, **MATHWELT**, **WeitBlick NMG**, **Dossier WeitBlick NMG**, **WERKWEISER** oder unseren Französischlehrmitteln «Mille feuilles» und «Clin d'œil». Nimm mit uns Kontakt auf, um einen Termin zu vereinbaren und weitere Details zu klären. Gerne führen wir diese Veranstaltung auch digital durch.

→ [beratung@schulverlag.ch](mailto:beratung@schulverlag.ch)  
Zeitbedarf: ca. 2 Stunden

## Teilnahme an einem Webinar

Nimm an einem Webinar zu einem Lehrmittel teil — mit deinem Team oder auch allein. Im Webinar lernst du das Konzept des Lehrmittels, die Lehrmittelteile sowie konkrete Beispiele kennen. Unsere Fragerunden in den Webinaren sind sehr beliebt und Lehrpersonen schätzen den wertvollen Austausch — auch zwischen den verschiedenen Schulen.



← Zur Übersicht

Zeitbedarf: ca. 2 Stunden

## Tagungen

Melde dich mit deinem Team oder auch allein für eine Tagung an.



← Zur Übersicht

Zeitbedarf: ganztägig

## Individuelle Beratung

Gerne beraten wir dich bei deinem individuellen Anliegen zu einem unserer Lehrmittel. Dieses Angebot richtet sich an Lehrpersonen, Schulleitungen, Materialverantwortliche, kantonale Lehrmittelverantwortliche und weitere Interessierte.

→ [beratung@schulverlag.ch](mailto:beratung@schulverlag.ch)



Isabelle Plüss



Mélissa Steinacher



Bettina Aydogdu



Aline Lauener

## Den Schulverlag plus kennenlernen — verschaffe dir mit unserer Hilfe einen Überblick!

Du hast noch nie mit den Lehrmitteln des Schulverlag plus gearbeitet und möchtest dir einen Überblick über unsere didaktischen Schwerpunkte verschaffen?

Dann bist du bei unserem Kundenberater genau richtig! Scanne den QR-Code und buche gleich einen Termin oder ruf ihn direkt an.

→ [michael.schaer@schulverlag.ch](mailto:michael.schaer@schulverlag.ch)  
Tel. +41 58 268 15 41



# Sch

# ulver

# lag

**Bildung lebt.**

**Bildung wächst, verändert sich  
und mit ihr die Lernwelten.**

**Wir unterstützen Lehrpersonen  
mit digitalen Umsetzungen zu  
kompetenzorientiertem Unterricht und  
bieten Hilfestellungen für den  
alters- und entwicklungsorientierten  
Unterricht mit Lernwelten und  
Lernarrangements. Wir haben die  
Digitalisierung verinnerlicht und  
nützen konsequent die sich daraus  
ergebenden Chancen für Schülerinnen  
und Schüler und Lehrpersonen.  
Unsere Kernkompetenzen bringen  
wir in neue Lernwelten ein, ohne  
unsere bewährten Printprodukte zu  
vernachlässigen. So begleiten  
wir die heutige Schule auf dem Weg  
der Digitalisierung.**

